

Menschenskinder!

Internationaler Kindertag: Beilage in der jW und Veranstaltung zu Bulat Okudschawa

Von Aktion und Kommunikation

Kinder unserer Zeit müssen auf einem hohen Niveau sein, bei allen An- und Herausforderungen, die sie schon jetzt und in Zukunft zu bewältigen haben. Bildungsmisere und Armutsgefährdung sind Probleme, mit denen viele junge Menschen in unserem Land konfrontiert sind – und weltweit sind Kinder betroffen von Kriegen und Konflikten, Umweltkatastrophen sowie sozialer und kolonialistischer Ungerechtigkeit. Anlässlich des Internationalen Kindertages am 1. Juni widmen wir unsere nächste Beilage am kommenden Mittwoch, dem 29. Mai, diesem Thema. Lesen Sie darin von häuslicher Gewalt und emotionaler Erpressung, über den positiven Umgang mit Besonderheiten bis hin zu persönlichen Kindheitserinnerungen.

In unseren Beilagen beleuchten wir regelmäßig spezifische Themen in größerer Breite und Tiefe, für die eine Tagesausgabe der *jungen Welt* nicht immer hinreichend Raum bietet. Da sie nicht tagesaktuell sind, haben Beilagen einen längeren Gebrauchswert und eignen sich somit gut für den Einstieg in die *jW* oder als Bildungsmaterial für themenspezifische Veranstaltungen.

Wir möchten unsere Leserinnen und Leser ermutigen, hiervon regen Gebrauch zu machen und so die *junge Welt* Menschen bekanntzumachen, die den hohen Nutzwert der Zeitung noch nicht kennen. Dazu können Sie auch diese Beilagen über unser Aktionsbüro bestellen, um sie unter Freunden, Bekannten oder auf Veranstaltungen zu verteilen, wenn möglich in Kombination mit einer aktuellen Ausgabe der *jW*.

Angesichts der überwältigenden Anzahl vielfältiger Krisen möchte man gern fliehen, in »wunderbare Abenteuer« beispielsweise. Bei uns können Sie dies tun bei der Vorstellung des gleichnamigen Kinderbuches des sowjetischen Dichters, Chansonniers und Schriftstellers Bulat Okudschawa ([siehe Ausgabe vom 8. Mai](#)). Anlässlich seines 100. Geburtstages präsentiert Prof. Dr. Jekatherina Lebedewa am 14. Juni in der Maigalerie dieses einzige Kinderbuch des Dichters und entführt uns, musikalisch begleitet von Tino Eisbrenner, in die Welten von Meergruselig, Kräg und der Guten Schlange, von der wir am Ende »wissen, dass (sie) nur ›Kummdöpfe‹ beißt, die wollen, dass alle immer das Gleiche denken.«

Für alle, die nicht immer das Gleiche denken wollen: Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Wir bitten um Voranmeldung unter 0 30/53 63 55-54 oder maigalerie@jungewelt.de.

Kontakt für Beilagenbestellungen: aktionsbuero@jungewelt.de oder 0 30/53 63 55-10

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/476540>